



Chip Somodevilla/Getty Images

Der Tod der NATO, die Geburt eines europäischen Superstaates

Der Mangel an Vertrauen in die USA vereint die Ängstlichen in Europa mit den Opportunisten.

- Josue Michels
- [28.04.2026](#)

Was passiert, wenn sich die Vereinigten Staaten aus der nato zurückziehen? „In diesem Fall stünde Europa vor der Aufgabe, binnen weniger Jahre eine eigenständige Abschreckungs- und Verteidigungarchitektur aufzubauen, inklusive nuklearer Dimension“, schrieb der ehemalige deutsche Verteidigungsminister Karl-Theodor zu Guttenberg am 9. April in seinem [Newsletter](#). Auch wenn dieses Szenario immer noch unwahrscheinlich ist, ist es „nicht mehr undenkbar“, so Guttenberg.

Viele europäische Staats- und Regierungschefs stimmen dem zu, und die logische Konsequenz ist, sich so vorzubereiten, als sei die nato bereits tot, während man so tut, als würde sie ewig leben.

Der Tod des Vertrauens

US-Präsident Donald Trump hat die europäischen nato-Partner heftig dafür kritisiert, die Großzügigkeit der USA auszunutzen. Seit die beiden Seiten Anfang des Jahres große Meinungsverschiedenheiten über Grönland und jetzt den Iran-Krieg hatten, hat Trump wiederholt damit gedroht, sich entweder ganz aus dem Bündnis zurückzuziehen oder die Unterstützung der USA von Bedingungen abhängig zu machen.

Guttenberg erklärte es so:

Die nato ist weniger an ihren Rändern gefährdet als in ihrem Zentrum: Nicht etwa die baltische Grenze, sondern primär der amerikanische Wille ist zur kritischen Belastungsfrage geworden. Wenn Europa darauf keine Antwort findet, wird der vielbeschworene nukleare Schutzschirm irgendwann nicht an Technik, sondern an Vertrauen scheitern.

Ein Bündnis, das ausschließlich auf Vertrauen basiert, kann den Verlust des Vertrauens nicht überleben.

„[D]ie Nationen Europas, die direkt im Schatten des großen russischen Bären stehen, werden unruhig, misstrauen Amerika und denken mehr und mehr darüber nach, sich zu einem vereinigten Europa zusammenzuschließen“, warnte der verstorbene Herbert W. Armstrong im März 1950 in der *Plain Truth (Klar&Wahr)*.

Seit dem Ende des Kalten Krieges hat sich Europa darauf vorbereitet, dass die USA ihren Schutzschirm zurückziehen werden. Diese Vorbereitungen ermöglichen das plötzliche Entstehen eines europäischen Superstaates. Der Mangel an Vertrauen in die USA vereint die Ängstlichen in Europa mit den Opportunisten, die einen solchen Moment vorausgesehen

haben.

Guttenberg erklärte, dass diese Grundlagen nun als Sprungbrett für eine größere militärische Unabhängigkeit Europas genutzt werden:

Die EU versucht derzeit, ihre verteidigungspolitischen Fähigkeiten auszubauen – aber ohne die Nato zu verdrängen oder als Konkurrenzprojekt erscheinen zu lassen. In der Ständigen Strukturierten Zusammenarbeit (pesco) verfolgt Europa inzwischen über 70 Projekte – von unbemannten Bodensystemen über integrierte Luft- und Raketenabwehr bis hin zu Cyber-Fähigkeiten –, die auf die Schließung von Fähigkeitslücken und eine Stärkung der europäischen Rüstungsbasis zielen.

Instrumente wie der Europäische Verteidigungsfonds (edf), pesco, der „Strategic Compass“ und neue Initiativen wie „Defence Readiness 2030“ markieren einen politischen Willen, aus der oft beschworenen „strategischen Autonomie“ mehr zu machen als eine wohlklingende Formel. ...

Die europäische Herausforderung besteht darin, die eigene Verteidigungsfähigkeit massiv zu stärken und zugleich den transatlantischen Pfeiler nicht zu untergraben, auf dem die europäische Sicherheit bislang ruht. Das bedeutet praktisch: konsequente Erfüllung der pesco-Verpflichtungen, Beschleunigung der gemeinsamen Beschaffung, Konsolidierung der zersplitterten Rüstungsindustrie – und zugleich permanente politische Zusicherung, dass diese Schritte die Nato stärken werden.

Denken Sie über diese Doppelzüngigkeit nach. Die Nato wurde ursprünglich als Verteidigungsbündnis zwischen Nordamerika und europäischen Ländern gegründet – daher auch der Name *Nordatlantikvertrag*. Guttenberg zitierte den ersten Generalsekretär, den britischen General Lord Ismay, der den Auftrag wie folgt zusammenfasste: „die Amerikaner drinnen, die Russen draußen und die Deutschen unten zu halten“.

Aber jetzt bewaffnen sich die europäischen Länder und zeigen damit, dass sie den USA nicht mehr vertrauen, während sie vorgeben, dass dies die Allianz stärkt. Ein unabhängiges, von Deutschland geführtes Europa ist das Gegenteil von dem, was Lord Ismay gefordert hat. Aber es ist nicht viel anders als das, was der zweite deutsche Verteidigungsminister, Franz Josef Strauß, in seinem Buch [The Grand Design](#) forderte das 1965 in Englisch veröffentlicht wurde und danach in 1966 in deutsch mit dem Titel *Entwurf für Europa*. Er schrieb:

Die europäischen Nato-Länder sind berechtigt, in den Text des Atlantikvertrags die Verpflichtung hineinzulesen, in Zukunft Mittel und Wege zu suchen, um ihre Verteidigung aus Europa selbst zu ermöglichen, so wie Amerika in der Lage ist, sich selbst zu verteidigen. Ein unangemessen und unzureichend bewaffnetes Europa ist für Amerika nicht von Nutzen.

Strauss schrieb auch: „[Ein] europäisches Atomwaffenarsenal sollte auf französischem Territorium geschaffen werden und, wenn Großbritannien sich daran beteiligt, auch auf britischem Territorium.“

Hier geht es also nicht um Präsident Trump oder eine andere aktuelle Krise. Wir sehen, wie sich die Nato mehr und mehr zu dem entwickelt, was Deutschland schon immer wollte, und sich von ihrem ursprünglichen Konzept entfernt.

Interessanterweise ist das, was Guttenberg und andere fordern, dem sehr ähnlich, wovor Russland warnt.

„Wir machen die US-Regierung und die Führung aller anderen Länder darauf aufmerksam, dass alles getan werden muss, um die Europäische Union daran zu hindern, ihre eigenen Atomwaffen zu entwickeln“, [erklärte](#) der russische Auslandsgeheimdienst. Russland warnt davor, dass die EU beabsichtigt, sich auf den nuklearen Schutzschirm der USA zu verlassen und gleichzeitig heimlich die Rolle des nuklearen Schutzschirms Frankreichs und Großbritanniens auszubauen, bis sie ihre eigenen Kapazitäten aufgebaut hat.

Der russische Geheimdienst erklärte, dass Deutschland, Italien, die Tschechische Republik, Belgien, die Niederlande, Schweden und Spanien über fortschrittliche zivile und militärische Industriekapazitäten verfügen, die zum Aufbau des EU-Atomwaffenarsenals beitragen könnten. Ferner wird behauptet, dass deutsche Spezialisten in etwa einem Monat genügend waffenfähiges Plutonium für einen einzigen Atom Sprengsatz und innerhalb einer Woche genügend waffenfähiges Uran herstellen können. Während die technische Kapazität Deutschlands unbestritten ist, ist die Geschwindigkeit, mit der es seine zivilen Kapazitäten für militärische Zwecke umwandeln könnte, ungewiss.

Der russische Geheimdienst kann natürlich ebenso ein Propagandainstrument sein wie die russischen Medien selbst. Vor kurzem wurde jedoch bekannt, dass der ungarische Außenminister angeblich vertrauliche EU-Informationen an seinen russischen Amtskollegen weitergegeben hat.

Wir wissen zwar nicht, wie weit die Pläne Europas fortgeschritten sind, aber die Bibel verrät, dass die Kernländer Europas sich plötzlich militärisch erheben werden, um die Welt zu schockieren.

Gottes Plan verstehen

Im Jahr 2014 schrieb der Chefredakteur der *Posaune*, Gerald Flurry:

Was macht Deutschland, wenn es ein starkes Militär hat? Trauen Sie sich, seine Geschichte zu lesen und zu sehen? Sobald das Militär vor Ort ist, wird es eingesetzt werden! Diese Welt begreift das nicht, weil sie die

Geschichte und die biblische Prophezeiung nicht versteht. Wir müssen uns nur die Wahrheit ansehen, um zu verstehen, womit wir es zu tun haben. Alles bewegt sich blitzschnell.

Unsere Welt ist voller Lügen, und Deutschland hat bemerkenswerte Arbeit geleistet, um die Meinung der Welt über seine militaristischen Ambitionen zu ändern. Aber die Bibel sagt klar und deutlich, dass unsere Welt auf einen neuen Weltkrieg zusteuert, und Deutschland wird ihn beginnen.

Hier geht es nicht um Angstmacherei oder Deutschlandhass. Gott beschreibt Assyrien, der ebenso kriegerische biblische Vorgänger der modernen Deutschen, also die „Rute meines Zorns“ und den „Stecken meines Grimms“ (Jesaja 10, 5). (Um mehr über diese und verwandte Prophezeiungen zu erfahren, fordern Sie ein kostenloses Exemplar von [Deutschland und das Heilige Römische Reich](#) an.)

In Offenbarung 17 ist von einem bössartigen Tier die Rede, das ein Reich symbolisiert, das sich wiederholt erheben würde; dazu gehörte auch die Hitler-Mussolini-Achse des Zweiten Weltkriegs. Das gleiche Kapitel verrät, dass dieses Tier wieder auferstehen wird, diesmal mit 10 Königen oder autoritären Herrschern. Diese Könige werden ihre Macht an einen übergeordneten Herrscher abgeben, zweifellos einen Deutschen (Verse 12-13). Sie werden die prophezeite Große Trübsal einläuten, von der Jesus Christus in seiner Ölberg-Prophezeiung in Matthäus 24 spricht.

Aber beachten Sie, was Offenbarung 17, 17 offenbart: „Denn Gott hat's ihnen in ihr Herz gegeben, nach seinem Sinn zu handeln und eines Sinnes zu werden und ihr Reich dem Tier zu geben, bis vollendet werden die Worte Gottes.“

Gott wird Deutschland und dieses aufstrebende Reich benutzen, um seinen Willen zu erfüllen, der in der Bibel offenbart ist. Wissen Sie, was der Wille Gottes ist? Wissen Sie, wohin sich das Weltgeschehen entwickelt? Die Bibel gibt die Antwort für diejenigen, die bereit sind zuzuhören.

Es wird eine Zeit kommen, in der Gott dem deutschen Volk und der ganzen Welt mit Nachdruck den einzigen Weg des Friedens zeigen wird. Sie müssen verstehen, warum diese Zeit noch nicht gekommen ist und wie Gott Deutschland benutzen wird, um die Welt zur Reue zu bringen und im Gegenzug auch das deutsche Volk zur Reue zu bringen.

Wenn Sie mehr über diese wichtigen Prophezeiungen erfahren möchten, fordern Sie Ihr kostenloses Exemplar von [Nahum: Eine Endzeit-Prophezeiung für Deutschland](#) an .